

PRESSEMITTEILUNG

Orthopädische Kompetenz am Niederrhein Bestnoten für die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

Die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen wurde jetzt zum wiederholten Male durch die AOK Rheinland Hamburg mit Bestnoten bewertet.

Stolz sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen auf Ihre sehr guten Leistungen. Erneut erlangt das orthopädische Kompetenzzentrum am Niederrhein überdurchschnittliche Ergebnisse bei der Auswertung von Versichertendaten der AOK im Bereich des Knie- und Hüftgelenkersatzes. Im Klinikranking der AOK erhält die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen in beiden Bereichen ein +++, die bestmögliche Note.

Die sehr gute Bewertung im Bereich des Hüftgelenkersatzes kann Elisabeth W. nur bestätigen. Die 59-jährige Niederrheinerin, die seit Jahrzehnten in Frankreich mit ihrem Mann lebt, kam im Juni in ihre Heimat zurück, um sich in der Orthopädie operieren zu lassen. „Ich habe selbst aus der Ferne nur Gutes über die Klinik gehört. Keine Sekunde habe ich diese Entscheidung bereut, mich dort operieren zu lassen. Das Personal ist sehr kompetent und ausgesprochen freundlich. Ich habe mich sehr gut aufgehoben gefühlt und kann die Klinik nur weiterempfehlen.“

Eine persönliche Betreuung der Patientinnen und Patienten ist für das hochqualifizierte Team des Ärztlichen Direktors, Prof. Dietmar Pierre König, ein großes Anliegen. Eine individuelle Therapie wird selbstverständlich mit der Patientin, dem Patienten festgelegt. „So können durch eine entsprechende Aufklärung und Beratung Ängste und Unsicherheiten abgebaut und eine aktive Mitwirkung am Behandlungs- und Heilungsprozess erreicht werden“, sagt Prof. König.

Die Klinik, seit 2014 zertifiziertes Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung hat eine langjährige und große Erfahrung in der Behandlung von Erkrankungen des Bewegungsapparates. Das Ärzte-, Therapeuten- und Pflege team bieten ihren Patientinnen und Patienten das gesamte orthopädische Spektrum an. Modernste Therapieverfahren spielen neben bewährten Methoden im Kompetenzzentrum am Niederrhein eine große Rolle. Etwa 1200 künstliche Knie- und Hüftgelenke werden in der Klinik jährlich operiert. Der minimal-invasive Einsatz von Endoprothesen gehört zum Spektrum der Klinik, genau wie die Wechseloperationen, auf deren Gebiet die Klinik eine große Erfahrung aufweist. Höchste Präzision wird durch den Einsatz modernster computergesteuerter Navigationssysteme insbesondere bei der Operation des Kniegelenkersatzes erreicht.

Zeichenzahl der Pressemitteilung (mit Leerzeichen): 2.480

Für weitere Informationen steht Ihnen Dirk Kamps unter 02162 96-6244 oder dirk-p.kamps@lvr.de gerne zur Verfügung.

PRESSEMITTEILUNG

Die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen besteht seit mehr als 90 Jahren am Standort Viersen-Süchteln. Ursprünglich als orthopädische Kinderklinik im Jahre 1921 gegründet, versorgt sie heute jährlich etwa 3500 Patientinnen und Patienten aus dem gesamten Rheinland mit modernsten Methoden der orthopädischen Chirurgie. Das 160 Betten Haus hat rund 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Träger der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen ist der Landschaftsverband Rheinland (LVR).



Jährlich werden in der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen ca. 1200 künstliche Knie- und Hüftgelenke operiert.

Foto: LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

Die Nutzung des Bildes ist im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei